

Erledigt

Clover nach der Installation auf den Hackintosh installieren?

Beitrag von „hattabatatta“ vom 9. November 2018, 09:42

Guten Tag zusammen!

Ich bin schon seit Jahren Mac User und habe auch einen iMac und noch einige andere Apple Geräte.

Nun habe ich es ENDLICH geschafft meine Frau von Windows weg zu bewegen und eigentlich dachte ich daran, ihr einen richtigen MacMini hinzustellen.

Leider habe ich meinen 2012er schon vor einem Jahr verkauft und einen in einen neuen MacMini will ich (bei aller Liebe zu den Geräten) einfach nicht investieren ... viel zu teuer meiner Meinung nach. Einen gebrauchten hol ich mir auch nimmer, da die sich preislich schon fast gar nicht mehr von einem Neugerät unterscheiden (Manche verlangen für einen 2014er mit i7 und 16GB nach wie vor 1000€ und mehr)

Da ich noch einen alten HTPC habe, dachte ich daran, hier einfach einen Hackintosh draus zu machen.

Folgende Specs hat das Gerät:

MB: Asus H81T

CPU: Intel i3 4130T

RAM: 8GB

OCZ SSD mit 240GB

Das ganze ist lüfterlos in einem Akasa Gehäuse ... schickes kleines komplett lautloses Teil halt



Nach vielen ... vielen ... wirklich unendlich vielen Versuchen mit Unibeast habe ich schon beinah aufgegeben, bis ich mich erinnerte, dass es ja auch dieses Forum mit einer deutschen Anleitung gab.

Also rein ins Wiki und nochmal Step by Step alles mit Clover versucht und nach einigen Startschwierigkeiten habe ich auch endlich die richtige .kexts Konstellation gefunden, mit der der Hackintosh läuft und auch nicht nach ein paar Minuten wieder abraucht.

Dummerweise muss ich jetzt immer den Clover USB Stick eingesteckt lassen und von dem das OS booten, damit die .kexts alle geladen werden.

Im Wiki wurde ich leider nicht so ganz schlau draus, was als nächstes zu machen ist.

Ich denke mir, dass ich wohl nun auch Clover auf der Hackintosh EFI Partition selbst installieren, und dort dieselben .kexts wie auf dem USB Stick speichern muss. Ist das korrekt?

Muss ich Clover mit denselben Settings, wie auch beim USB Stick installieren?

Hoffe auf Hilfe

LG

Beitrag von „ozw00d“ vom 9. November 2018, 10:01

Absolut korrekt, neueste Clover am besten mit dem Kext Updater von [Sascha 77](#) laden (damit kannst direkt auch schauen ob deine Kexts aktuell sind und gegebenenfalls aktualisieren).

Wenn Clover installiert ins deine EFI Partition wechseln alles rauswerfen und den Inhalt deines bootfähigen Sticks drüberbügeln.

Das wars dann auch schon.

Und wie du korrekt festgestellt hast sind diese Beast dinger für die Katz ;).

Beitrag von „hattabatatta“ vom 9. November 2018, 10:05

Super danke für deine schnelle Antwort.

Dann werde ich das mal so machen und hoffen, dass dann nicht alles kaputtnick geht 😊

Ja die Beast Dinger sind sicher keine schlechte Sache ... wenn man genau dieselbe Hardware wie der Entwickler hat nehm ich an. Sobald das abweicht -> Probleme ohne Ende und nix vernünftiges an Dokumentation 😄

Beitrag von „ozw00d“ vom 9. November 2018, 10:09

Nein die beastdinger sind einfach nur Käse. Da sie alles mögliche aber nicht das installieren was dein System benötigt. Ist in etwa so als wenn man nen regcleaner bei Microsoft laufen lässt: danach muss man sich echt nicht wundern das nix mehr geht.

Abgesehen davon hat man mit den beastern keinen Lerneffekt.

Beitrag von „hattabatatta“ vom 9. November 2018, 10:26

So nochmal kurze Rückmeldung.

Hab Clover nun genau nochmal so installiert, wie im Wiki beschrieben und auch noch die .kexts, die auf dem USB Stick waren reinkopiert ... System läuft derweil wie am Schnürchen 😊

Beitrag von „ozw00d“ vom 9. November 2018, 10:33

Gratuliere 😊

Dann viel Spass mit deinem Hacki, bei fragen weisst du ja wohin damit.

Beitrag von „Deejay“ vom 25. Februar 2020, 13:38

Vielen vielen Dank